

Diejenigen Herren Spinnerbesitzer, welche sich für unseren neuen patentirten

Continue-Universal-Selfactor

interessiren, haben wir hiermit zu einer gefälligen Beschäftigungsbefehle bei uns ergehen ein.

Patent-Continue-Universal-Selfactor

bietet gegen den Selfactor alten Systems folgende Vorteile:

1. fällt bei ihm der Wagen, Ein- und Auszug **gänzlich** weg, so daß er
2. nur **halb so viel Platz** einnimmt, als es seither der Fall war,
3. kostet er nur **halb so viel Kraft**, als bisher,
4. liefert er, je nach der Garnbranche **20—30%** in Blaque sogar **40—50%** mehr,
5. macht er den **Spinner entbehrlich**, weil seine Bedienung durch ein Mädchen nebst den erforderlichen Andrehern ebensogut geschehen kann, wobei nicht zu übersehen, daß beim Verbinden des aufzusteckenden Vorgespinnes die fehlerhaften Andreher vermieden werden,
6. windet er einen bei weitem **stärkeren und festeren** Klotz, was ebensowohl beim Abweisen und Verschleifen, wie auch beim Verpacken von nicht zu unterschätzendem Vortheile ist. Dabei verdient hervorgehoben zu werden, daß die Windungspirale nach oben wie nach unten ganz gleichmäßig ist, was den Fadenabzug selbstredend **sehr** erleichtert,
7. werden durch dessen feste, perpetuirliche Windung alle **Schleifen unmöglich** und
8. dessen Gespinnst **egaler**,
9. erzeugt er den **schärfsten** Draht ebensogut als den **geringsten**,
10. ist bei ihm **nur** eine starke Betriebschnur erforderlich, so daß auch hierdurch eine — wenn auch nicht bedeutende — Ersparniß zur Geltung kommt und fallen bei ihm
11. für **Baumwolle** die besetzten Oberyylinder nebst sogenanntem Druckzeug weg,
12. kommen bei seiner Anwendung **Fleyer** und **Streckmaschine** **gänzlich** in Wegfall, indem die Wolle, gleich von der „Continue“ weg, darauf versponnen wird,
13. können verlagerte Garne in eine andere Nummer darauf gesponnen werden, unter Mitbenutzung des vorhandenen Drahtes,
14. kann so kurzes Material darauf gesponnen werden, wie auf Selfactoren alten Systems noch nie gesponnen worden ist, sowie auch
15. der Arbeitsaal, wie bei den gewöhnlichen veralteten Selfactoren, durch das sogenannte Aufsteckzeug nicht **verdunkelt** wird, da letzteres die Maschine selbst fast gar nicht überragt,

und wäre eine recht baldige Beschäftigung unserer Patentmaschine um so erwünschter, als dieselbe **bei uns** nur noch kurze Zeit thätig sein wird. Chemnitz, den 1. Januar 1872.

Hochachtungsvoll

Dreyscharff & Co.

Nach Aufgabe meiner Stellung als Archivar des Stadverordneten-Collegiums widme ich mich nur der advocatorischen Praxis. Meine Expedition befindet sich

Brühl 58, III. (Goldene Kanne).

Advocat Max Eckstein.

Schweizerische Nordostbahn.

Zahlung des Restes der Actiendividende pro 1871.

Den Herren Actionairen der Schweiz Nordostbahngesellschaft wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß der Verwaltungsrath die für das Jahr 1871 zu bezahlende Dividende auf Fr. 45. festgesetzt hat. Der Dividendencoupon Nr. 24 wird daher gegen Rückgabe desselben am 4., 5., 6. und 8. Januar 1872 mit Fr. 35 an den gewöhnlichen Orten eingelöst werden. Zürich, den 30. December 1871.

Die Direction der Schweiz Nordostbahn.

Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft. Gegründet 1836.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß der im Jahre 1872 an die mit Anspruch auf Gewinn-Anteil Versicherten zu vertheilende Gewinn pro 1867 sich auf Thaler 79,200. beläuft. Die Prämiensumme der Theilnahmeberechtigten beträgt Thlr. 359,997, der hieraus sich ergebende Gewinn-Anteil der Letzteren also 22 % der Prämiensumme, und wird derselbe statutenmäßig bei den Prämienzahlungen im Jahre 1872 in Abzug kommen. Berlin, den 29. December 1871.

Direction der Berlinischen Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

v. Bälow. Herzog. v. Magnus. Winckelmann. Busse. Directoren. Vollziehender Director. Versicherungen werden vermittelt durch die Hauptagentur von Eduard Hoffmann, die Specialagenturen Heinar Peters, Otto Bahmann, Louis Lehmann, Heino Berger. Leipzig.

Tanz-Cursus.

Montag den 8. Jan. 1872 beginnt ein neuer Lehr-Cursus (Schnell-Cursus). Anmeldungen erbitte mir gef. umgehend Reichsstr. 4, tägl. 12—3 U. Hermann Koch.

Dankschreiben.

Herrn Oscar Silberstein in Breslau.

Nachdem ich 8 Jahre an den fürchterlichsten Magenkrämpfen gelitten hatte, wovon mich kein Arzt und kein Mittel befreien konnte, nahm ich meine letzte Zuflucht zu Ihnen und Ihrem

Breslauer Universum.

Freudig theile ich Ihnen nun heute mit, daß ich schon nach 3 tägigem Einnehmen Besserung verspürte und daß jetzt, nachdem ich die Flasche ausgebraucht habe, keine Spur von meinem Leiden mehr vorhanden ist. Wie glücklich ich mich fühle, ein so qualvolles Leiden los zu sein, können Sie sich kaum denken, denn ich hatte schon alle Hoffnung aufgegeben und in meinen unbarmherzigen Schmerzen oft gewünscht, daß mich der Tod von meinem Leiden befreien möchte.

Gestatten Sie es mir daher, hochgeehrter Herr Silberstein, Ihnen meinen herzlichsten innigsten Dank durch diese Zeilen auszudrücken.

Mit aller Hochachtung unterzeichnet sich Ihre dankbare und glückliche Louise Roemer in Königsberg, Langgasse Nr. 16.

(Anmerkung.) Langwierige, veraltete, tief im Organismus eingewurzelte Krankheiten aller Art, insbesondere Sicht und Rheumatismus, Lähmungen, Brust-, Lungen- und Magenleiden, Hämorrhoiden, Krebschäden, Knochenfraß, Flechten und sonstige Hautauschläge, Frauenkrankheiten u. s. w., bei welchen bisher jede ärztliche Behandlung ohne Erfolg geblieben ist, werden durch den Gebrauch des Blut- und Säftereinigungsmittels

Breslauer Universum*)

sicher, schnell und für immer beseitigt. Bei veralteten Uebeln sind zwei, sonst nur eine Flasche zur vollständigen Heilung ausreichend.

*) Die alleinige Niederlage für Leipzig und Umgegend befindet sich bei H. E. Gruner, in Leipzig, Königsplatz, Blaues Roß.

100 Visitenkarten. C. H. Reclam sen., 15 Ngr. 13 b. Universitätsstrasse.

Um mein Lager rein wollener Geraer Kleiderstoffe vollständig zu räumen, offerire ich dieselben zum Selbstkostenpreise, Gardinen zu Fabrikpreisen. C. Gaebler, Grimma'sche Straße Nr. 2, 1. Etage.

Zu **billigsten Engros-Preisen** empfiehlt für die

Ball-Saison

Kleider-Mull, Schärpen, Untertailen,

Tarlatan, Bänder, Blousen,

Kleider-Tüll, Schleifen, Unterröcke.

Leipzig **10-11 Petersstrasse 10-11,**
Hotel de Russie.

J. Danziger.

Loose

der **Gold-Lotterie des König-Wilhelm-Vereins**

zu **Berlin.**
IV. und letzte Serie à 2 Thlr., (Halbe Loose 1 Thlr.)
Hauptgewinn **15,000 Thlr.,**
sind zu beziehen durch die
Expedition des Leipziger Tageblattes.

Den Bezug

der zu erhebenden neuen
Berlin-Anhalter Eisenbahn-Actien,
Disconto-Commandit, Antheilscheine

besorgen wir unter Berechnung billigster Kosten.
Wir werden gleichzeitig unseren Kunden für die am jetzigen Zinstermin flüssig gewordenen, neu anzulegenden Gelder anerkannt solide und bereits gut untergebrachte Werthe, ganz besonders aber

noch **steigerungsfähige Prioritäts-Obligationen,**
von denen wir auch einiges Material vorrätzig haben, empfehlen.

Leon Kallir's Söhne,
Katharinenstraße 18.

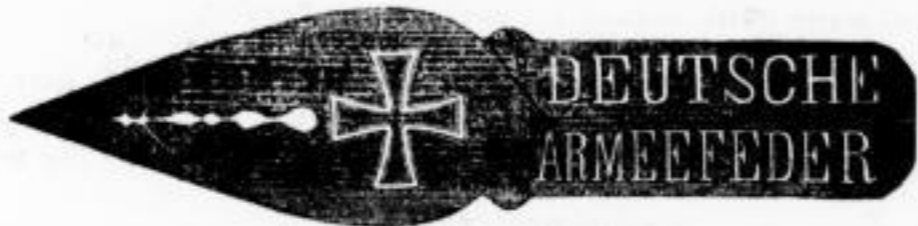
Den geehrten Baugewerken, so wie hiesigem und auswärtigem Publicum zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich das von meinem verstorbenen Ehemann **Geinrich Karl** betriebene Schieferdeckergeschäft mit dem heutigen Tage an den Herrn **C. Meier** abtrete, und bitte das meinem seligen Manne in so großem Maße geschenkte Vertrauen auch auf dessen Nachfolger zu übertragen. Leipzig, den 2. Januar 1872.

Ch. A. verw. Karl.

Bezugnehmend auf obige Annonce, erlaubt sich der ergebenst Unterzeichnete dem geehrten Publicum sich bestens zu empfehlen.

Ernst Moler, Schieferdecker, Windmühlenstraße Nr. 33.

Grosses Messlager patentirter
Stahl-Schreibfedern



mit vielen Neuheiten.

Federhalter in 70 verschiedenen Sorten zu den niedrigsten Fabrikpreisen.

Jules Le Clerc aus Berlin.
Nr. 46. Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 46.

Fabrik-Lager

hannoverscher Geschäftsbücher u. sämtlicher Comptoirutensilien.

Graul & Pöhl, Nicolaistrasse 42.



Das Meubles-Magazin

von **H. Paul Böhr, Markt Nr. 2, neben Kochs Hof,**
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Meubles, Spiegeln u. Holzwaaren in Kuchbaum u. Mahag. zu billigsten Preisen bei nur solider Arbeit.

Nicolaistrasse 35 pt. **Neujahrsmesse 1872.** Nicolaistrasse 35 pt.

Wiener und Prager Schuhwaaren-Galle.

Großartigste Auswahl in allen Sorten **Schuhwaaren**

für Herren, Damen, Knaben, Mädchen und Kinder.

!!!Eine solche Billigkeit ist noch nie dagewesen!!!

Oschatzer Filzwaaren-Lager

Hermann Graf, Neumarkt 34, nächst dem Gewandhaus.

Die bei **C. Pöhl** in Leipzig erschienenen **Kriegs-Chronik des deutsch-französischen Krieges 1870/71** (verbessertes Sonder-Abdruck aus dem „Leipziger Tageblatt“) Preis 5 Rgr. ist jetzt vorrätzig in der
Expedition des Leipziger Tageblattes.

Special-Fabrik für Brücken- und Tafelwaagen

von **C. F. Prell** in Treuen im Voigtlande.
Permanentes Muster-Lager in Leipzig:
Lechla's Commissions-Waaren-Lager, Nicolaistr. 13.

Musterlager

der **Reiss-Stroh-Wurzel-Bürsten- und Besen-Manufactur** von **Franz Mathonet** aus Bonn a.R.
befindet sich **Grimma'sche Straße 38, 3 Tr. hoch.**

Knaben-Garderobe

en gros
2 Petersstraße 2. Emil Kitzing.

Schweizergardinen

in **Mousselin** und **Mousselin** mit **Tüll-Borduren**, sowie **Vitrages** in verschiedenen Sorten, soll zu sehr herabgesetzten, festen Preisen geräumt werden.
37. Grimma'sche Straße, 1 Treppe.

Praktische Wintermützen

empfiehlt
M. Grundmann, vorm. Satt, Auerbach's Hof.

Filzschuhe und Filzpantoffel

in großer Auswahl
für Herren und Damen **17 1/2-20 Ngr.** das Paar,
für Kinder in allen Größen **10 Ngr.**
empfiehlt
R. Unger, Schützenstraße 20-21.

Peterssteinweg Nr. 7. Geschäfts-Eröffnung. Peterssteinweg Nr. 7.

Einem geehrten Publicum erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich unter heutigem Datum ein **Fleischwaaren-Geschäft,**

verbunden mit **Handlung aller Sorten Butter, Käse** &c. am hiesigen Plage, **Peterssteinweg 7,** eröffnet habe und bitte um geneigtes Wohlwollen.
Leipzig, den 2. Januar 1872.
Hochachtungsvoll

Oscar Lüdecke, Peterssteinweg 7.

Damenkleider

in jedem Genre werden bei uns in correcter und rascher Ausführung zugesichert. Damen, welchen an einem gut sitzenden Kleide etwas gelegen ist, machen wir besonders hierauf aufmerksam.
Geschw. Werner,
Salliers Hof 4. Etage rechts, Treppe A.
Dafelbst können sich junge Mädchen melden, welche das Schneidern gründlich erlernen wollen.

Weißnähen, Herrenhemden nach Maß zu 8-12 G.; auch Frauenhemden von 5-6 G. werden angenommen; Täubchenweg 5. 4. Etage links. F. R.

Oberhemden, f. Wäsche, Vorhänge werden schön ausgeh., f. gestopft, sowie auch gem. Wäsche zur ausgeh. auch außer Haus. Gef. Best. Mühlg. 6. IV.

Handschuhe werden in allen Farben wie neu gefärbt, auch schon gewaschene Grimma'sche Straße Nr. 10, Wäschengeschäft.

Wäsche wird noch angenommen auf das Land. Nr. wolle man Colonnadenstr. 28, 1 Tr. abgeben.
Wäsche wird gut gewaschen u. geplättet Schützenstraße 11, Thür links.
Firmenschreiberei,
schnell und billig
Markt, Kaufhalle, Durchgang 27.
- Diran der Bellagen.

Enorm billig!!!

Enorm billig!!!

N
Per
Den
Prof.
Ein
zur
vorget
Schw
gebrad
Zur
Rage
hose
Die
2 Pf.
1597
erforde
Der
mittel
neuerd
um 15
und be
die An
wie st
nähun
und G
7000
genaue
er sind
haltung
aber h
einem
Bon
hierauf
Der
den B
tals a
hierauf
feren
als Da
müsse,
Rebe f
sich au
Weit
und B
Stadt
auf W
Berzint
es der
lich an
jezt, v
Handel
konst i
in Hol
und die
schaffen
Der
des De
Herrn
richtige
über d
Der
hof auf
also, w
Stadt
Der
seinem
fei, zu
Er hab
Proc.
Berthe
Referen
gang an
jüngliche
weise n
nur die
schwerer
die des
möchte
einer d
erstreu
Der
auch d
dem vo
Einstell
Auch
sich geg
speziell
aufgema
eine 3
Interess
würde
Theater
Nach
hoffentl
„Beitra
zugeföh
um Au
solcher
begeben
Der
daß die
men wo
nalmert
dieser B
daß die
bis vor
fortgefö
habe al

Oeffentliche Verhandlungen der Stadtverordneten

vom 20. December 1871.

(auf Grund des Protokolls bearbeitet u. veröffentlicht.) Herr Vorsitzender Dr. Georgi eröffnete die Sitzung mit Mittheilungen aus der Registratur.

Dem Urlaubgesuche des Stadtverordneten Herrn Prof. Dr. Wiedemann wurde stattgegeben.

Ein Einladungsschreiben des Dr. St. Martz zur Weihnachtsfeier in der Blindenanstalt wurde vorgelesen und der Jahresbericht der Leipziger Schwimmhalle-Aktiengesellschaft zur Bertheilung gebracht.

Zur Tagesordnung übergehend berichtete Herr Nagel als Vorsitzender des Ausschusses zum Lagerhofe über das Budget des Lagerhofes für 1872.

Der Ausschuss schlägt vor, in den Deckungsmitteln den Brutto-Ertrag mit Rücksicht auf die neuerdings erfolgte Erhöhung des Lagerhoftariffs um 1597 Thlr. 15 Ngr. 7 Pf. höher einzustellen.

Der Herr Referent weist auf Bremen und Hamburg, an welchen Orten von Seiten der Stadt große Opfer gebracht würden, ebenso auch auf Pragdeburg, wo die beiden Pächter nur eine Verzinsung von 3 1/2 Proc. erzielten.

Herr Fleischhauer hält es für angemessen, den Zinsfuß des Lagerhofes geliehenen Capital auf 4 1/2 Proc. zu erhöhen, und stellt einen hierzu bezüglichen Antrag, welcher vom Herrn Referenten mit demselben bekräftigt wird.

Herr Schneider theilt mit, daß der Ausschuss auch diese Zinsfrage erwogen habe, aber aus dem vom Referenten angegebenen Grunde mit der Einstellung von 4 Proc. einverstanden gewesen sei.

Der Herr Vorsitzender giebt dahin Erklärung, daß die Anleihe nur für den Lagerhof aufgenommen wäre, und daß der Lagerhof mit dem Rominalworte der Anleihe belastet sei.

prüft und auf Grund der gefassten und vereinbarten Beschlüsse sei das Budget aufgestellt.

Herr Köhner beklagt, daß die Verschiedenheit der Ständelinteressen, welche leider auch in unserer Städteordnung enthalten sei, und deren Befestigung wir wünschen, hier von einem Kaufmann mit solcher Schärfe geltend gemacht werde.

Nach einer Entgegnung des Herrn Fleischhauer, daß er keineswegs einen Unterschied zwischen Handel und Gewerbe gemacht habe, und machen wolle und er die betonten Principien nicht verleihe, wenn er verlange, daß ein solches Institut in gesunder Weise sich selbst erhalte.

Der Herr Ausschuss berichtet sodann über die Lagerhofrechnung für 1870, indem er vorschlägt, Justification zu ertheilen und hieran das Ersuchen zu knüpfen, der Rath möge in Zukunft mit der Abrechnung die in statistischer Beziehung interessanten und zur Beurtheilung des Betriebes in den einzelnen Branchen wünschenswerthe Aufstellung, welche ihm von der Lagerhofverwaltung jedesmal mit der Rechnung übergeben wird, dem Collegium abschriftlich mittheilen.

Das Collegium erklärt sich hiermit allenthalben einverstanden.

Namens des Schulausschusses referirt sodann Herr Adv. R. Schmidt über das Budget der Thomasschule für 1872.

- 1) den Rath darauf aufmerksam zu machen, daß der Durchschnittsgehalt für 12 ordentliche Lehrstellen nicht 950 Thlr., sondern nur 900 Thlr. beträgt und daß die 50 Thlr., welche für das Journiren bewilligt worden sind, unter „Alumnatum“ gehören.
- 2) wegen der Position „Hülfslehrer 300 Thlr.“ den Rath um Auskunft zu bitten, wieviel Stunden und welchen Unterricht der Hülfslehrer ertheilt.
- 3) die für Hülfsunterricht und Extrastunden ausgeworfene Verfügungssumme als nicht begründet abzulehnen.
- 4) die für Reinschrift der Censuren angelegten 26 Thlr. zu streichen.
- 5) die unter den Reparaturkosten für verschiedene Handwerksarbeiten angelegte Post von 500 Thlr. auf 300 Thlr. herabzusetzen.
- 6) den Rath darauf aufmerksam zu machen, daß die Gesamtpost der Grundsteuern nicht mit 48 Thlr. 27 Ngr. 2 Pf., sondern mit 49 Thlr. 6 Ngr. 3 Pf. einzustellen ist, weil die für die Wiesen berechnete Grundsteuer nicht 16 Thlr. 9 Ngr. 2 Pf., sondern 16 Thlr. 18 Ngr. 2 Pf. beträgt.
- 7) bezüglich der für Beschäftigung der Alumnaten postulirten 3949 Thlr. 3 Ngr. 3 Pf. den Rath um Auskunft zu ersuchen, weil die Beschäftigung von 60 Alumnaten, wenn für die Person wöchentlich 1 Thlr. 9 Ngr. 8 Pf. berechnet wird, eine höhere Summe erfordert, wegen der mit 116 Thlr. 14 Ngr. 2 Pf. berechneten Beschäftigungsschuldung für die Krankenwärterin Frau Wehrde ebenfalls den Rath um Auskunft zu ersuchen.
- 8) die für Auslagen der Krankenwärterin postulirten 16 Thlr. zu streichen.
- 9) den Antrag wegen Aufhebung des Alumnatum beim Rathe in Erinnerung zu bringen.
- 10) den Rath zu ersuchen, in den Deckungsmitteln die Einnahmen aus Stiftungserträgen in einer besonderen Rubrik aufzuführen.
- 11) im Uebrigen dieses Conto zu genehmigen.
- 12) Herr Heddinghaus beantragt, den Rath um baldige Antwort auf das diesseitige Schreiben über den Ausbau der Thomasschule zu ersuchen, weil die unteren Classen sehr überfüllt seien.

Die Ausschussanträge und der Heddinghaus'sche Antrag werden einstimmig angenommen.

Zu dem Budget der Nicolaischule für 1872, in welchem die Bedürfnisse mit 21,813 Thlr. 20 Ngr. 2 Pf. ausgeworfen sind, deren Deckung einen Zufluß von 12,927 Thlr. 14 Ngr. 4 Pf. aus der Stadtkasse erfordert, schlägt der Schulausschuss vor:

- 1) die für 13 ordentliche Lehrstellen 11,700 Thlr. ausgeworfen, während nur 9 ordentliche Lehrstellen und 3 Hülfslehrer mit einem Durchschnittsgehalte von 900 Thlr. und 550 Thlr. für eine vierte Hülfslehrerstelle bewilligt sind, nur 10,800 Thlr. für 9 ordentliche und 3 Hülfslehrerstellen, sowie 550 Thlr. für die vierte Hülfslehrerstelle zu genehmigen.
- 2) über die Stellung des Lehrers Herrn Merbach eine Anfrage an den Rath zu richten.
- 3) bezüglich der Post für Turnunterricht den Rath um Auskunft zu bitten, wie viel Schüler der beiden Gymnasien an dem Turnunterricht theilnehmen.
- 4) die mit 400 Thlr. eingesezte Verfügungssumme für Hülfsunterricht zu streichen.
- 5) die für Buchdruckerarbeiten angelegten 200 Thlr. um 50 Thlr. zu kürzen.
- 6) die mit 200 Thlr. postulirten Umzugskosten um 100 Thlr. abzumindern.
- 7) für verschiedene Handwerksarbeiten statt der ausgeworfenen 200 Thlr. ebenfalls nur 100 Thaler zu bewilligen.
- 8) im Uebrigen das Conto in Bedürfnissen und Deckungsmitteln zu genehmigen.

Diese Vorschläge werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

Das Budget der Realschule (Bedürfnisse 23,140 Thlr. 22 Ngr., hierzu erforderlicher Zufluß aus der Stadtkasse 7040 Thlr. 22 Ngr.) veranlaßt den Schulausschuss zu folgenden Anträgen:

- 1) an den Rath die Anfrage zu richten, weshalb in dem diesjährigen Budget Herr Dr. Walfy früher angestellten Lehrern überstellt sei.
- 2) den Rath zu ersuchen, die Zahl der am Turnunterricht theilnehmenden Schüler mitzutheilen.
- 3) die für Hülfsunterricht angelegte Summe von 1500 Thlr. zu streichen.
- 4) für „Insgemein“ statt der geforderten 225 Thlr. nur 160 Thlr. zu bewilligen.
- 5) im Uebrigen das Conto zu genehmigen.

Nachdem auch diese Anträge einhellig Annahme gefunden, referirt der Schulausschuss weiter über das Budget der höheren Mädterschule.

Die Bedürfnisse dieses Contos sind mit 11,250 Thlr. eingestelt, während die Deckungsmittel diese Summe um 345 Thlr. übersteigen.

Der Ausschuss schlägt vor, hinsichtlich der Post für Hülfsunterricht den Rath zu ersuchen, hinsichtlich den Fachunterricht specialisirte auszuführen, und empfiehlt die Genehmigung dieses Contos.

Herr Dr. Kühn glaubt, daß eine besondere Wohnungsbauabteilung für den Director, wie solche im Budget mit 300 Thlr. angelegt, vom Collegium nicht bewilligt sei, was vom Herrn Referenten und vom Herrn Vorsitzender bestritten wird.

Es erfolgt hierauf einhellige Zustimmung zu dem Ausschussgutachten.

Zu dem Budget der Bürger- und Volksschulen erklärt der Herr Vorsitzender, daß er von dem hierzu gefassten Beschlüssen des Ausschusses (dieselben sind inzwischen in Nr. 360 dieses Blattes veröffentlicht worden) erst jetzt Kenntnis erhalten habe, weil heute die Acten anderweitig gebraucht seien.

Der Herr Vorsitzender Dr. Georgi dankt für die umfassende Berichterstattung, hat aber zu Antrag 1 das Bedenken, ob der Haushaltsplan verfassungsmäßig nur auf ein Vierteljahr bewilligt werden könne.

Der Herr Referent hält es nach den Bestimmungen der Allg. Städte-Ordnung nicht für bedenklich, Antrag 1 anzunehmen und nachdem Dr. Bievorsteher Dir. Näser sofortige Berathung empfohlen, weil die Sachlage sich nicht ändern würde und Antrag 1 ganz unbedenklich sei, da es sich nur um eine andere Budgetaufstellung handle.

Dies wird vom Herrn Referenten bekräftigt, während Herr Weibel eine Aufschubung wünscht und diese beantragt.

Mit 24 gegen 22 Stimmen wird hierauf beschlossen, die Berathung bis zur nächsten Sitzung aufzuschieben.

Die hierauf vom Bauausschuss (Ref. Herr Bievorsteher Director Näser) vorgeschlagene Berechnung der Conten 35 (Räume und Plätze) und 36 (Buden) des Haushaltsplanes für 1872 wird vom Collegium einhellig ertheilt.

Erklärung und Kostenanschlag zulassen zu lassen, wurde vom Bauausschuss ebenfalls zur Annahme empfohlen und von der Versammlung gegen eine Stimme zum Beschluß erhoben.

Namens des Ausschusses zur Gasanstalt referirt sodann Herr Fleischhauer über folgende Rathsvorlage:

Um der westlichen Seite der Stadt einen ergebrigeren Gaszufluß zu vermitteln, wurde vor einer längeren Reihe von Jahren von der Gasanstalt aus längs der gegenwärtigen Partien- und Zöllnerstraße eine am Fleischergasse einmündende 10 zöllige Zuleitungsröhre eingeführt.

Unter solchen Umständen erscheint die Überlegung der Röhre als das Zweckmäßigste. Nach Veranschlagung der Gasanstaltverwaltung werden die Aufhebung und Einfüllung von 990 laufenden Fuß Graben, einschließlich der Beschaffung der erforderlichen Abpreihbölzer, sowie Aufnahme und Neubichtung der 10 zölligen Röhre nach dem Einheitspreise von 25 Ngr. per Fuß 825 Thlr. erfordern.

Wir haben beschlossen, diesen Betrag zu Lasten des Bau- und Ergänzungsfonds in der angegebenen Weise zu verwenden und ersuchen Sie um Theilnahme Ihrer Zustimmung zu diesem Beschlusse.

Das hierüber vorgelegene Ausschussgutachten empfiehlt die Rathsvorlage abzulehnen und dem Rathe zur Erwägung anheim zu geben, ob es nicht billiger und praktischer sei, die bisherige Röhre als Consumtröhre zu belassen und an der Häuserreihe eine besondere Leitungsröhre anzulegen.

Das Collegium beschließt demgemäß und werden sodann weitere Vorlagen in nicht öffentlicher Sitzung beraten.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Aus Berlin schreibt man der „Allg. Ztg.“: Von einer Einmischung in die inneren Angelegenheiten Frankreichs hat sich die deutsche Politik erhaltungsmäßig fern gehalten. Dies bedarf keines Nachweises und keiner Wiederholung.

Bekanntlich hat der letzte Reichstag den Reichskanzler aufgefordert, eine Untersuchung einzuleiten zu lassen in Betreff der Wißfände im Eisenbahn-Verkehr, unter welchen dermalen das Publicum leidet, namentlich in Betreff des demnächstigen Gütertarifs, der als mangelhaft bezeichnet wurde.

Vertical text on the left margin, including numbers and fragments of text.

Leipziger Börsen-Course am 2. Januar 1872. Course im 30 Thaler-Fusse.

Table with multiple columns containing financial data, including 'Wechsel auf auswärtige Plätze', 'Eisenbahn-Aktionen', 'Industrie-Aktionen u. Prior.', and 'Bank- u. Cred.-Act.'. It lists various companies and their stock prices.

Norddeutsche 5% Schatzanweisungen, gekündigt per Januar und Februar 1872... gekündigter Bayerischer 5% Eisenbahn- und Militair-Anleihe... Leipzig, Januar 1872. Eduard Hoffmann.

Graz-Köflacher 5% steuerfreie Silber-Prioritäten. Die Graz-Köflacher Eisenbahn- und Bergwerks-Gesellschaft gehört zu den bestrentirendsten Unternehmungen Oesterreichs... Thlr. 1,666,600 5% Prioritäten in Appoints à 100 Thlr. Leipzig, Januar 1872. Eduard Hoffmann.

Vom 2. Januar 1872 ab bezahlen wir spesenfrei die Coupons und gelösten Obligationen der Annaberg-Weipertener Eisenbahn, Annaberger Flachindustrie-Gesellschaft, Bränn-Rossitzer Eisenbahn, Dux-Bodenbacher Eisenbahn, Deutsche Grundcreditbank in Gotha, Gewerbebank H. Schuster & Co. Berlin, Oelsnitzer Bergbau-Gesellschaft, Prag-Duxer Eisenbahn, Potschappeler Steinkohlenbau-Verein, Preussischen Central-Bodencredit-Actien-Gesellschaft, Zwickauer Bürgergewerkschaft, Zwickauer Steinkohlenbau-Verein Vereinsglück. Leipzig, 29. December 1871. Hammer & Schmidt.

Ed. Bauermeister, Zwickau, Bankgeschäft. Ein- und Verkauf von Kohlenactien. Ferd. Ehrler & Bauch in Zwickau empfehlen sich zum Ein- und Verkauf von Kohlenbau-Actien des Zwickauer und Zugauer Rayons...

Zu Belehrung, Berathung und Behandlung in allen Krankheiten, nach dem vorzüglichsten Naturheilverfahren empfiehlt sich H. A. Meltzer, Sternwartenstraße Nr. 15, I. Sprechst. 2-4. Local-Veränderung. Das Geschäftslocal der Senf-Fabrik von Herm. Thieme befindet sich von heute ab Neukirchhof No. 32. Gleichzeitig empfehle meine seit 20 Jahren rühmlichst bekannten Fabrikate zu billigsten Preisen. D. O.

Wer eine Anzeige hier oder auswärts veröffentlichen will, der beauftrage damit die Unterzeichneten, deren ausschließliches Geschäft es ist, Anzeigen in alle Zeitungen der Welt zu den Originalpreisen zu vermitteln. Haasensteln & Vogler in Leipzig, Plauenischer Platz 6, 1. Etage. Dr. Romershausens Augen-essenz in Originalflaschen à 20 gr u. 1 fl. Depot: Engelapothek, Markt 12. Glycerin, chemisch rein, à 5 Gr. und à 2 1/2 Gr. und Coldcream, für aufgesprungene und raue Haut, empfehlen sämtliche Apotheken von Leipzig und dessen Umgebung. Krankenheiler Jodfoda-Seife, als ausgezeichnete Toilette-seife. Jodfodaschwefelseife gegen chronische Hautkrankheiten, Scropheln, Flechten, Drüsen, Kröpfe, Verhärtungen, Geschwüre (selbst eiterartige und syphilitische), Schürben, namentlich auch gegen Frostbeulen, verästelte Quacksilber-Seife gegen veraltete hartnäckige Fälle dieser Art, Jodfoda und Jodfodaschwefelseife, sowie das daraus durch Abdampfung gewonnene Jodfodasalz ist zu beziehen durch E. Ritter, Löbauer & Sohn, Apotheker, Werner & Güttner in Leipzig, Rohrenapothek und Gehe & Co. in Dresden, L. Riesel in Chemnitz, Brunnen-Verwaltung Krankenheil in Tölz (Oberbayern). Kern-Harz-Seife à 3 1/2 gr, gut schäumend und greifend, empfiehlt zu Bunt- und Bor-Wäschern und als Handseife für Fabrikarbeiter. Otto Meissner, Nicolaistr. 52. Gold- u. Silberwaaren Verkauf und Reparatur billigt Sternwartenstraße 11 a, II. Nähe d. Roggpl.

PROSPECT.

Vereinigte Bautzner Papierfabriken.

Capital: Thlr. 1,250,000

eingetheilt in

9000 Actien à Thlr. 100 und 3500 5proc. Prioritäts-Obligationen à Thlr. 100.

Sitz der Gesellschaft: Bautzen.

Die Besitzer der berühmten, in der deutschen Papierindustrie **ersten Rang** einnehmenden, Bautzner Papierfabriken, die **Herren Carl Friedr. Aug. Fischer** und **Grimm & von Otto,**

haben die Unterzeichneten beauftragt, ihre Etablissements zu **Bautzen, Obergurig, Doberschau** und **Schlungwitz**, sämmtlich in sehr geringer Entfernung von einander an der Spree gelegen, zu einem gemeinschaftlichen **Actienunternehmen** unter der Firma:

„Vereinigte Bautzner Papierfabriken“

umzugestalten. Diese Fabriken werden am 1. Januar 1872 an die bereits constituirte Actien-Gesellschaft zum freien Betrieb übergeben. In Bezug auf Ausdehnung und Leistungsfähigkeit zählen die Fabriken unstreitig **zu dem grössten Deutschlands.** Die Gesamtproduction bezieht sich auf jährlich

ca. 6,000,000 Pfund versandtfähiges Papier,

welche auf **sechs Papiermaschinen** bester und theilweise neuester Construction, und mittelst **62 Holländern** nebst zugehörigen Bleichholländern fabricirt werden. Grosse Wasserkräfte bewegen **11 Escher'sche Turbinen** von zusammen über 300 Pferdekräfte, denen sich **6 Dampfmaschinen** ausgezeichneter Construction von 375 Pferdekräften anschliessen. Ausserdem dienen **4 kleine Dampfmaschinen** zum Betriebe der Papiermaschinen.

Die Fabriken sind stets mit Aufträgen auf Papiere in den besseren Qualitäten vollauf beschäftigt und haben durch eine lange Reihe von Jahren sich einen hervorragenden Ruf und eine sichere Kundschaft erworben.

Alle Einrichtungen in den Fabriken sind, Dank der höchst intelligenten Leitung der bisherigen Besitzer, musterhältig und alle Vortheile der Neuzeit darin in Anwendung gekommen. Die Direction der **Vereinigten Bautzner Papierfabriken** wird künftig in den Händen des Herrn **August Fischer**, bisherigen Mitbesitzer und Leiter der Fischer'schen Fabriken, soweit es den technischen Betrieb, und des Herrn **Oscar Grimm**, bisherigen Mitbesitzer der Grimm & von Otto'schen Fabriken, soweit es den kaufmännischen Theil betrifft, ruhen. Beide Herren sind durchaus sachverständige und erfahrene Fabrikanten und haben dieselben sich verpflichtet, in diesen Functionen durch eine Reihe von Jahren zu verbleiben.

Wird hierin schon eine Garantie geboten, dass die Fabriken in ihrer bisherigen blühenden Weise fortarbeiten werden, so wird ausserdem noch speciell hervorgehoben, dass der Kaufpreis im Verhältnis zum realen Schätzungswerte und der Rentabilität entsprechend, **niedrig** normirt und **durch keinerlei Gründungs- noch Consortialspesen belastet** worden ist.

Die vorliegenden Bilanzen der vergangenen Jahre gewähren **die volle Sicherheit einer sehr guten Dividende.**

Der Kaufpreis der Fabriken beider Etablissements beträgt

Es sind erforderlich:

zu einigen Ergänzungen und Verbesserungen

zur Uebernahme der Inventur an Hädern, Rohstoffen, Papier, Vorräthe aller Art, sowie zur Erweiterung des Betriebscapitals

Thlr. 860,000

40,000

350,000

Zusammen Thlr. 1,250,000.

Diese Summe wird eingetheilt in:

350,000 Thlr. in 3500 Stück 5% Prioritäts-Obligationen à 100 Thlr. auf erste Hypothek eingetragen,

und **900,000** „ in 9000 Stück volleingezahlten an der Dividende gleichmässig theilnehmenden Actien à 100 Thlr. auf den Inhaber lautend.

Von dem **Actien capitale** wird, um dem grösseren Publicum eine Gelegenheit zur Betheiligung an diesem wohl allgemein als vielversprechend anerkannten und auf solidester Basis begründeten Unternehmen zu geben, hiermit die Summe von

Thlr. 300,000 in 3000 Stück Actien à 100 Thlr.

laut untenstehenden Bedingungen al pari zur öffentlichen Subscription aufgelegt.

Der Aufsichtsrath besteht für das erste Jahr aus den Herren

Rechtsanwalt **Rudolf Thiel** in **Bautzen,**

G. E. Heydemann in **Bautzen,**

Handelskammer-Präsident **Ad. Wauer** in **Herrnhut,**

E. Röder von der Firma **Vetter & Co.** in **Leipzig,**

Robert Thode & Co. in **Dresden.**

Berlin, Dresden und Bautzen, im December 1871.

Robert Thode & Co. G. E. Heydemann.

Bedingungen

für die

Subscription auf Thlr. 300,000 in 3000 Stück Actien à Thlr. 100

der

Vereinigten Bautzner Papierfabriken.

§. 1. Die Subscription findet al pari

Freitag, den 5. Januar 1872

bei nachstehenden Bankhäusern:

in Leipzig	bei den Herren Vetter & Co.,
„ Dresden	„ „ „ Günther & Rudolph und
„ Bautzen	„ „ „ Robert Thode & Co.,
„ Löbau	„ „ „ G. E. Heydemann.

statt und wird um 5 Uhr Abends geschlossen.

2. Bei der Subscription ist eine Caution von 10% baar zu hinterlegen.

3. Im Fall der Ueberzeichnung des angelegten Betrages bleibt entsprechende Reduction vorbehalten.

4. Für die zugetheilten Beträge werden volleingezahlte Actien oder Interims-Scheine gegen Baarzahlung der vollen Valuta von 100%, unter laufenden Zinsen à 5% vom 1. Januar 1872 unter eventueller Anrechnung der bei der Zeichnung deponirten 10% vom 15. Januar bis 15. Februar 1872 ausgefolgt. Ist die Abnahme bis zu dieser Zeit nicht erfolgt, so verfällt die geleistete Caution.

Theater-Abonnement. 1/2 oder 3/4 Abonnement im Parquet wird...

!! Auktionen !!

Eines der renommiertesten Auktions-Geschäfte Thüringens sucht für seine wöchentlichen Auktionen courante...

Haarwaaren! Zur geschäftlichen Verbindung wünscht ein Wagenbauer Preisourante...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. werden zum höchsten Preis gekauft...

Neues Heiratögebuch. Ein anständiges junges Mädchen von gutem Charakter...

Altistinnen werden als Teilnehmerinnen zu einem gem. Chorverein gesucht...

Offene Sträen. Zur Veranlassung eines im Gange befindlichen Fabrikgeschäftes...

Associe-Gesuch. Zur Veranlassung eines im Gange befindlichen Fabrikgeschäftes...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Commis-Gesuch. Ein Commis-Gesuch in franz. Artikeln...

Ein Gehülfe auf Bandagen findet jetzt oder später bei gutem Lohne dauernde Beschäftigung beim Bandagist...

2 Chirurgische Instrumentenmacher werden bei gutem Lohne und dauernder Beschäftigung sofort gesucht...

12-15 tücht. Maschinenschlosser und Monteur, sowie 2 Hobler, finden bei hohem Lohne und Accord sofort dauernde Arbeit...

Schlossergesellen-Gesuch. Zwei accurate Arbeiter finden bei hohem Lohne ausdauernde Arbeit...

Gesucht werden tüchtige Maschinend auf Nähmaschinen bei gutem Accord oder Lohn...

Tüchtige Schlosser und Hobler sucht Aug. Fomm, Maschinenfabrik...

Für ein hiesiges Engros-Geschäft wird per nächste Ostern ein Lehrling gesucht...

Gesucht: 2 Ober-, 2 Zimmer-, 2 Rest., 1 Kellner, 1 Büffelfeller...

Gesucht: 1 Oberkellner, 2 j. Kellner, 4 Kellnerb., 2 Hausk., 3 Knechte...

Gesucht ein junger Kellner, 2 Hausburschen und ein Laufbursche...

Zwei junge gewandte Kellner finden sofort Stelle durch W. Klingebell...

Ein Kellner sucht zum sofortigen Antritt Reil im Goldenen Hirsch...

Gesucht: 1 Obersteiger (Kohlenw.), 1 Berwalter, 1 Kellnerb., 1 Bier auf Rechnung...

Tüchtige Colporteurs suchen per sofort Meister & Schirmer, Petersstraße 46.

Ein tüchtiger Markthelfer, mit Verpackung gut vertraut, wird zum sofortigen Antritt gesucht...

Gesucht sofort ein Markthelfer mit guten Zeugnissen...

Ein fleißiges unverheiratetes Markthelfer, der möglichst schon in einer Cigarrenfabrik gewesen...

Gesucht werden zum Fahren und Verpacken von Risten und anderen Arbeiten ein kräftiger, gewissenhafter...

Ein harter Bursche, der am Feuer zu helfen versteht, findet Arbeit in der Waagen- und Maschinenfabrik...

Ein freundlicher Bursche von 14-15 Jahren, welcher gut schreiben u. rechnen kann...

Ein kräftiger Bursche, 17-20 Jahre alt, wird nach Bochum (Westphalen) für ein Engros-Geschäft...

Zu melden von 12-1 Uhr. Ein junger gewandter Kellnerbursche wird sofort gesucht...

Gesucht wird zum Antritt per 1. Febr. a. c. für ein hiesiges Spielwaaren-Geschäft...

Ein Kaufbursche von 14-16 Jahren wird gesucht. Wilhelm Wagner, Universitätsstr. 7.

Als Gesellschafterin für eine alleinlebende gräßliche Dame suche ich ein junges gebildetes Mädchen...

Ein in der feinen Schneiderei geübte und erfahrene Directrice wird zum sofortigen Antritt in ein Modegeschäft gesucht...

Junge Mädchen, die eine hübsche Handschrift schreiben, werden für leichte Comptoirarbeit gesucht...

Eine Verkäuferin für ein Seifengeschäft wird zum sofortigen Antritt gesucht...

Ich suche für mein Destillationsgeschäft eine mit dieser Branche vertraute, eheliche und streng solide Verkäuferin...

Gesucht 1 Verkäuferin, die Schneid. u. Putz versteht, 2 Rittergutsköchin, 1 Köchin, 1 Jungemagd...

Eine junge Dame, welche mit der Confection von Damenmänteln vertraut ist...

Ein junges gebildetes Mädchen, welches Putz und Strohhutnähen gründlich versteht...

Strohhutnäherinnen, Hutfabrikarbeiterinnen werden unter höchst günstigen Bedingungen dauernd beschäftigt...

Gesucht wird eine Maschinen-Näherin, auf Wäsche geübt, Neumarkt 20 bei J. Valentin.

Geübte Näherinnen auf Wheeler & Wilson-Maschinen, sowie mehrere Zuarbeiterinnen...

Gesucht wird eine geübte Beignäherin zum Zuarbeiten Reichels Garten, Kleine Gasse 4, IV.

Gesucht werden 2 junge Mädchen zum Nähen Weststraße Nr. 50, S.-S. II.

10 Arbeiterinnen werden für die Rauchwaarenfärberei v. Appelt & Sabu in Lindenau gesucht.

Eine tüchtige solide Quactirerin findet sofort dauernde Beschäftigung bei E. Pöschel & Co., Täubchenweg Nr. 1.

Gesucht 1 f. Buffetmamsell (Hotel), 4 Stubenmädchen, 3 Köchinnen, 10 Mädchen für Küche...

Gesucht 2 Köch., 1 Kellner, 1 Mädchen f. A. nach ausw. u. 1 Mädchen für einz. Leute Wagazing, 11, I.

Ges.: 2 Köchinnen, 7 Mädchen f. Küche, Haus und Kinder für hier u. ausw. Dhuu Einschreibgeld...

Gesucht wird zum 1. Febr. eine Köchin, welche etwas Hausarbeit mit übernimmt...

Eine perfekte Köchin wird zum 1. Februar gesucht von Frau Georg Meyer...

Gesucht den 1. Febr. eine solide Köchin, die Hausarbeit besorgt...

Gesucht 2 Wirthschafterin, 4 j. Kellnerin, 4 Köchin, 12 Dienstmädchen...

Gesucht: 2 Def.-Wirthschafterin, 1 Kochmamsell, 4 Köchinnen, 1 Jungfer...

Gesucht wird zum 1. Februar eine Jungemagd für Stuben- u. Hausarbeit...

Eine in ihrem Fache tüchtige Jungemagd wird, versehen mit den besten Zeugnissen...

Gesucht wird zum 1. Februar ein mit guten Zeugnissen versehenes Stubenmädchen...

Ein veincl. bescheidenes Dienstmädchen wird bis zum 15. Januar gesucht...

Gesucht wird krankheitshalber sofort oder 15. d. d. eine anständige Person in gesetztem Jahren...

Ein ordnungsliebendes, eheliches Mädchen wird für den 15. Jan oder 1. Febr. zur häuslichen Arbeit...

Ein ordentliches Mädchen wird bei gutem Lohn für die Wirthschaft gesucht...

Gesucht werden fleißige, ordentliche Mädchen, nicht zu jung, für eine einzelne Dame...

Gesucht wird ein Messgewölbe

in der Reichstraße für nächste Ostern...

Zu mieten gesucht wird ein Platz oder Niederlage...

Ostern od. früh. bestmöglich wird von einem...

Ein Kaufmann, welcher sich in nächster Zeit...

Ein Familienlogis von 250-350 wird von...

Logis-Gesuch.

In einer der inneren Vorstädte wird von einem...

Ostern unter O. & H. durch die Expedition...

Gesucht

wird von bemittelten kinderlosen Leuten ein...

Gesucht wird zum 1. April ein Logis in der...

Möglichst sofort wird eine freundliche Familien...

Ein Beamter sucht bis Ostern ein Familien...

Ein Logis

im Preise von ungefähr 150 wird unter...

Gesucht wird Ostern von einer Beamten...

wird per 1. April in der Nähe des Thomastirch...

Gesucht wird zu Ostern ein freundl. Logis...

Ein Familienlogis im Preise von 150 wird per...

Gesucht für Ostern 72 ein anständiges Logis...

Ein Familienlogis

zum Preise von 60 bis 100 wird zu Ostern...

wird von jungen Leuten, die sich verheirathen...

Ein freundliches Familienlogis, Preis 50 bis...

Gesucht wird von ein Paar ruhigen Leuten...

Gesucht wird per 1. April 1 Logis im Preise...

Ein Postunterbeamter sucht zum 1. April 1872...

Gesucht wird sofort ein Logis von 50-70...

Gesucht für Ostern

ein Logis, Stube, Kammer, Küche, Preis 50 bis...

Gesucht wird ein Logis von 40-80 von...

Ein pensionirte Wittwe ohne Kinder...

Gesucht wird von jungen Leuten, die sich...

Gesucht wird von kinderlosen Leuten ein...

Ein Hausmannsfamilie, welche 14 Jahre...

Zu Ostern 1872 wird von kinderlosen Leuten...

Von ein Paar ruhigen, kinderlosen, den ganzen...

Gesucht wird ein Logis, 40-50, kann...

Gesucht wird von ruhigen Leuten, welche...

Gesucht wird von kinderlosen, pünktlich...

Gesucht wird von einem Handwerker eine...

Garçon-Wohnung.

Von einem jungen Kaufmann wird ein freund...

Gesucht wird in der Vorstadt ein freund...

Ein meublirte Garçon-Wohnung wird von...

Zwei solide junge Kaufleute suchen 1. Februar...

Gesucht werden in der westlichen Vorstadt...

Ein junger Kaufmann sucht pr. 15. d. Mt....

Gesucht werden in der westlichen Vorstadt...

Ein meubl. Stübchen, Königplatz oder Nähe...

Gesucht wird von einer jungen Dame eine...

Sofort zu mietzen gesucht wird in der...

Gesucht eine Stube ohne Meubles. Adressen...

Ein junges anständiges Mädchen sucht in...

Gesucht wird für ein junges Mädchen ein...

Gesucht wird von einem ordentlichen Mädchen...

Vermietungen.

Messlocalvermietung.

Ein größeres Parterregewölbe an der Nicolai...

Reichstraße Nr. 24

ist das schon eingerichtete Gewölbe mit...

Das Gewölbe Böttchergräßchen Nr. 5...

Ein schönes Gewölbe 1000 in der...

Im Hause Katharinenstraße 21 ist das...

An besserer Lage des Brühl ist für diese...

Im Goldbühlgräßchen Nr. 1 ist für die...

In dem Hause Nr. 20/21 an der...

Vermietung.

Im Hotel de Soze in der Klosterstraße...

Als Messlocal ist die zweite Etage mit...

Zu vermietten ist vom 1. April 1872 die...

Ein Geschäftslocal in 1. Etage der...

Als Messlocal ist die zweite Etage mit...

Im Hause Reichstraße Nr. 50 ist die 1. Et.

Zu vermietten ist am 1. Febr. 1 gr. Stube...

Zu vermietten ist eine Stube mit...

Neumarkt Nr. 35

ist die 2. Etage verhältnißmäßig noch zu...

Comptoir-Vermietung.

Eine Stube, 11 Ellen lang, 6 Ellen breit...

Der Haushand Thomasgräßchen 1 ist sofort...

Eine gr. Niederlage, Witte Nicolaisstr., ist...

Ein 3. Etage 150 in Osterstraße, eine...

Ein großes Parterregewölbe an der Nicolai...

Das Gewölbe Böttchergräßchen Nr. 5...

Ein schönes Gewölbe 1000 in der...

Im Hause Katharinenstraße 21 ist das...

An besserer Lage des Brühl ist für diese...

Im Goldbühlgräßchen Nr. 1 ist für die...

In dem Hause Nr. 20/21 an der...

Als Messlocal ist die zweite Etage mit...

Zu vermietten ist vom 1. April 1872 die...

Ein Geschäftslocal in 1. Etage der...

Als Messlocal ist die zweite Etage mit...

Im Hause Reichstraße Nr. 50 ist die 1. Et.

Zu vermietten ist am 1. Febr. 1 gr. Stube...

Zu vermietten ist eine Stube mit...

Zu vermietten ist eine Stube mit...

Zu vermietten ist eine Stube mit...

Zu vermietten ist eine Stube mit...

Zu vermietten ist eine Stube mit...

Zu vermietten ist eine Stube mit...

Zu vermietten ist eine Stube mit...

Vertical text on the far left margin containing various notices and advertisements.

Vertical text on the far right margin containing various notices and advertisements.

Militär-Concert vom Musikchor des 107. Regiments heute bei Adolph Weber.

Riederhalle, 17 Magazingasse Nr. 17. Täglich Concert und Vorträge der Gesellschaft des Herrn Riccardi.

Barthels Restauration, Burgstr. 24. Heute Abend Concert und Vorträge des Schauspielers J. Koch und Komikers Weigel nebst Damen Frau und Fräul. Koch.

Limbacher Bier-Tunnel, 19 Burgstraße 19. Täglich Concert und Vorträge der Gesangsleiter Herren Rostod, Wehmann u. Oberländer, sowie der Soubrette Frau Uhlrich, accomp. durch Herrn Musikdirector Volkmer.

Ton-Halle. Heute Mittwoch Mess-Ball. Für vorzügliche Speisen à la carte, preiswürdige Weine, Bayerisch und Lagerbier ff. ist bestens Sorge getragen.

Haertel's Bier-Tunnel, Gainsstraße Nr. 5, Eingang in der Hausflur, empfiehlt einen guten Mittagstisch à 6 Ngr.

Bernh. Fischer, Bayerische Bierstube, 22. Katharinenstr. 22. Mittagstisch 1/2 Port. mit Suppe 7 1/2 Ngr.

Mariengarten, Carlstr. 7. Täglich Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr. Heute Abend Buffet, so wie frischen Cafésbraten u. s. w.

Guten kräft. Mittagstisch, Abds. gewählte Speisefarte, Ekt Bayerisch (Ansbacher) und Vereinslagerbier empfiehlt C. Keucher, Petersstraße Nr. 22.

Drei Könige, Petersstraße 18, im Keller. Ackermann's Restaurant und Speisewirtschaft empfiehlt täglich guten kräftigen Mittagstisch, Gemüse und Fleisch à Portion 3 1/2 Ngr.

Albin Oertel, Katharinenstraße 26, empfiehlt jeden Tag Mittagstisch so wie eine reichhaltige Abendspeisefarte. Bayerisch Bier aus der Kurg'schen Brauerei in Nürnberg à Glas 2 Ngr.

Alleiniges Bierbaum's (Grimm. Straße 4, dem Raschmarkt gegenüber.) Culmbacher Bier- und Frühstück-Stube. Meine neue Sendung Culmbacher Winter-Exportbier kann ich wieder als etwas ganz Vorzügliches empfehlen.

Vollmary's Restauration, Reichsstraße Nr. 38, empfiehlt einen guten reichhaltigen Mittagstisch und zu jeder Tageszeit ausgewählte Speisen à la carte; feines Märzenbier von Amt. Dreher in Schwechat und sehr gutes Lagerbier.

ELDORADO W. ROSSIGER empfiehlt seine Vocalitäten einem geehrten Publicum hiermit bestens. Reichhaltige, so wie preiswürdige Speisefarte, Bayerisch Bier von D. Penninger in Nürnberg à Seidel 2 Ngr. vorzüglich.

Stadt Gotha empfiehlt zu jeder Tageszeit eine gute und reichhaltige Speisefarte, vorzüglich Bayerisch Bier aus der Frei. v. Tucher'schen Brauerei in Nürnberg, ff. Düsseldorf'scher Burgunder-Bunsch. C. Beck.



Tuch-Börse 13. Neukirchhof 13, empfiehlt reichhaltiges Buffet à la Hamburg sowie à la carte jeder Tageszeit, ausgezeichneten Mittagstisch mit vorzügl. edel bayr. u. Lagerbier.

Restaurant zur Gartenlaube im gold. Storch Peterskirchhof Nr. 4. Drei Eingänge im gold. Storch. Drei Eingänge Petersstraße Nr. 30. fröh. Bouillon. fröh. Mittagstisch. Abends gewählte Speisefarte.

Müllers Restauration, Burgstraße Nr. 8. Täglich Mittagstisch, gewählte Abendkarte. Bayerisch von Tucher sehr vorzüglich, so wie ff. Lagerbier. Regelsbahn. Billard.

Die Restauration zur kleinen Funkenburg empfiehlt während der Messe zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisefarte, sowie vorzügliches Lagerbier aus der Dampfbräuerei Blapwitz, à Seidel 1 1/2 Ngr.

Heute Schlachtfest, vormittags Weißfleisch und Rostfleisch, Mittag u. Abends Bier à 13 Ngr. empfiehlt F. Horenz, Kupfergäßchen 10. Carl Brauer, Neumarkt Nr. 11. Heute Schlachtfest, früh Weißfleisch. Empfiehlt einen guten kräftigen Mittagstisch à la carte. Bier vorzüglich. Täglich frische Bouillon.

Kaffeegarten Connwitz, Donnerstag den 4. Januar. Schlachtfest, wozu ergebenst einladet F. A. Kiesel. Grüner Baum. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.

Restauration von R. Kaltschmidt, Burgstr. 19, empfiehlt heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, zu jeder Tageszeit reichhaltige Speisefarte. J. L. Hascher, Roastbeef und Hecht gespickt, Rossplatz Nr. 9.

Burgkeller. Mittagstisch gut und kräftig, sowie Abends reichhaltige Speisefarte, Bier fein empfiehlt August Löwe.

HEINR. PINDEL'S BAIER. BIERSTUBE Echt Culmbacher BIER! 7. Klosterergasse 7. empfiehlt kaltes und warmes Frühstück, Mittagstisch à la carte, sowie Abends reichhaltige Speisefarte.

Pantheon. Heute Abend Schweinsknochen. F. Römling.

Bel Carl Weinort An der Promenade und Neukirchhof 17 heute Abend Schweinsknochen etc. Zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen.

Apollo-Saal. Heute Schweinsknochen, wozu ergebenst einladet Eduard Brauer. Nr. 7 Böttcherergäßchen Nr. 7.

Brandbäckerei. Heute Mittwoch frischen Kefel-, Mohr- und dtd. Kaffeekuchen. C. Deutschel. Karpfen polnisch empfiehlt für heute Abend C. F. Näther.

J. W. Rabenstein Heute Mockturtle-Suppe. Restauration von C. Keucher, Petersstraße Nr. 22, empfiehlt für heute Abend ged. Sammel-Feule mit Thüringer Klößen.

Speisehalle, Katharinenstr. 30, empfiehlt Verloren wurde am Sonnabend früh 1 goldner Öhring in der Nähe der Windmühlensir., abzugeben Bel. Windmühlengasse Nr. 11 bei Lange.

Verloren wurde am 1. Januar Abends in der 9. Stunde auf dem Wege aus dem Gewandhaus nach der Turnerstraße eine Vornette von Schilfbrot; man bittet dieselbe gegen Belohnung abzugeben Turnerstraße Nr. 16, 4 Tr. rechts.

Verloren wurde am Sylvester-Abend auf dem Wege vom alten Theater nach dem Eldorado ein Öhring von Bernstein. Gegen eine gute Belohnung 4 Fassendorfer Str. 26, III. abzugeben.

Verloren wurde am 31. December Abends 8 Uhr von der Gerberstraße bis Sobls Neuen Gasthof eine Brieftasche von rothem Leder, inlegend 3 Ngr. in drei Cassenscheinen und Arbeitschein.

Verloren wurde Neujahrstag Abends 8 bis 9 Uhr durch die Burgstraße 58 nach dem Raschmarkt eine Pfeerschbaum-Cigarrenspitze (einen schlafenden Turko vorstellend). Da selbige ein theures Andenken, so wird der Finder dringend gebeten betreffende gegen Dank und Belohnung Lange Straße Nr. 44, I. abzugeben.

Verloren wurde am Silvesterabend von der Neufirche bis Ransbüder Steinweg ein grauer Pelzfragen, Schanzhilla. Gegen Belohnung abzugeben Ransbüder Steinweg Nr. 2, 2 Treppen, Hinterhaus.

Die Verlobung meiner Tochter Marie mit Herrn Eduard Wittsack...

Fr. Schwarzburger, verw. gen. Hoffmann, Marie Hoffmann, Eduard Wittsack.

Als Vermählte empfehlen sich Robert Braune, Elise Braune geb. Euber.

Als Verlobte empfehlen sich Marie Hansch, Moritz Vogel.

Rosa Rosenthal, Siegfried Fleischer, empfehlen sich als Verlobte.

Elise Welzer, Eduard Tausch, Verlobte.

Die Verlobung unserer Tochter Elise mit Herrn Franz Benz, Bautechniker in München...

Paul Wilhelm Gast, nebst Frau.

Als Neuvermählte empfehlen sich Carl Mausezahl, Selma Mausezahl.

Die Verlobung ihrer Ältesten Tochter Clara mit Herrn Fritz Nauchsch...

Moritz Kopp, Laura Kopp, geb. Hartwig.

Gestern zum Neujahrstage wurden wir durch die Geburt eines kräftigen Jungen erfreut.

O. Friedling und Frau.

Heute 1/10 Uhr entschlief nach schweren Leiden unser guter Opa, Vater, Großvater, Bruder und Schwager.

Carl Robert Kreuz, Bürger und Tischler, Um stille Theilnahme bitten die Hinterlassenen.

Leipzig und Wurzen, den 2. Januar 1872.

Heute Nachmittag 1/2 2 Uhr entschlief sanft nach längeren schweren Leiden unsere gute brave Schwester, Mutter, Schwieger- und Großmutter.

Frau Sophie verw. Hempel.

Dies Verwandten und Freunden hierdurch zur traurigen Nachricht.

Leipzig, den 2. Januar 1872.

Emil Hempel, im Namen der Hinterbliebenen.

Heute Nachmittag starb unsere freundliche Melanie an Gehirnkrämpfen im Alter von 4 Monaten...

Melanie

Bernhardt Grimm und Frau.

Unerwartet erkrankt und der Tod unsere innigste Mutter, Groß- und Schwiegermutter Johanna...

Die Beerdigung findet Freitag den 5. Januar Nachmittags um 3 Uhr statt.

Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Ausser Stande, für die so zahlreichen Beweise der Theilnahme an dem Verlust meiner guten Frau und Mutter...

Carl Rudolph Leo und Tochter Anna Leo.

Dank.

Beim Hinscheiden unseres theuren Vaters, Bruders und Schwagers, des Schmiedemeisters Job. Eduard Berger...

Die Hinterlassenen.

Die Beerdigung des verstorbenen Notenscheibers Herrn Christ. Helm. Pönicke...

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers 20°.

Städtische Speiseanstalt I. Morgen Donnerstag: Nudeln mit Kalbfleisch...

Sitzung der Stadtverordneten.

Vorläufiger Bericht.

Leipzig, 2. Januar. Behufs Einführung der neu einretirenden Mitglieder des Collegiums erschienen als Rathbedeutende die Herren Stadträte Dr. Vogel, Fiedler und Einhorn...

Die 875 Bibeln und 1 Neues Testament, im Jahre 1869/70 1781 Bibeln und 3 Neue Testamente...

Die Rechnungsabläufe der Leipziger Bibelgesellschaft, soweit sie in den vorliegenden drei Berichten enthalten sind, weisen nach...

Nachtrag.

r. Leipzig, 2. Januar. Heute Vormittag 11 Uhr fand die feierliche Einweihung der neugewählten Rathmitglieder...

r. Leipzig, 2. Januar. Der Begeh nach den neuen Reichsbriefmarken war bei sämtlichen hiesigen Postanstalten im Laufe der letzten Tage ein so gewaltiger...

noch mit alten Marken besetzten Briefe ist sehr betrüblich gewesen, und es möge aus diesem Grunde nochmals darauf aufmerksam gemacht werden...

r. Leipzig, 2. Januar. Beim Fremdenbureau des Polizeiamts sind von Ablauf der letztvergangenen Michaelismesse, 15. October bis Anfang dieser Messe, 31. December 1871 im Ganzen 16,615 Fremde...

r. Leipzig, 2. Januar. Im vergangenen Monat December sind beim Fremdenbureau des Polizeiamts 732 Gewerdegewährten als hier zugerechnet zur Anmeldung gekommen...

Einem nicht geringen Schreck hatte gestern Vormittag eine in der Rübnerstraße wohnende Dame, als sie auf den Vorplatz ihrer Wohnung zufällig hinaustrat...

r. Leipzig, 2. Januar. Vorgestern Abend eröffnete das hier so gern gesehene und wegen seiner vorzüglichen Leistungen wohlbekannte Trompeter-Orchester...

r. Leipzig, 2. Januar. Der heutige Samentag im Peterbierel stattfand, hatte sich heuer einer ungewöhnlich regen Frequenz zu erfreuen...

r. Leipzig, 2. Januar. Auf dem letzten Gauertag des Sauerbundes Borna, zu welchem die Turnvereine Borna, Reithain, Lausitz...

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, sowie für den reichlichen Blumenbesuch bei dem Begräbniß meines guten Mannes sage innigen Dank.

Reudnitz, 2. Januar.

Friederike verw. Berger geb. Winder nebst Hinterlassenen.

Zurückgekehrt vom Grabe, sagen wir allen denen unsern herzlichsten, innigen Dank, welche den Sarg unserer Tochter so reichlich mit Blumen schmückten...

Leipzig, den 1. Januar 1872.

Die Familie Söhring.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Tode unserer innigstgeliebten Mutter sagen wir hierdurch unsern tiefgefühlten Dank.

Leipzig, am 2. Januar 1872.

Die Familie Sauerl von Cronenthal.

Für die bei dem Begräbniß unseres guten Vaters bewiesene Theilnahme und reichen Blumenbesuch unseren herzlichsten Dank.

Die Familien Garbrecht und Körner.

Die Beerdigung des verstorbenen Notenscheibers Herrn Christ. Helm. Pönicke findet heute Nachmittag pünkt 3 Uhr vom neuen Krankenhaus (Waisenhausstraße) aus, statt.

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers 20°.

dem die Turnvereine Borna, Reithain, Lausitz, Hain, Vohlsdorf, Froburg, Reitha, Großsch...

Aus dem Erzgebirge, 1. Januar. Unter den vielen in neuerer Zeit gegründeten Steintohlenabbau-Unternehmungen verdient der bisher bescheiden und ohne alle Reclame aufgetretene...

Einem nicht geringen Schreck hatte gestern Vormittag eine in der Rübnerstraße wohnende Dame, als sie auf den Vorplatz ihrer Wohnung zufällig hinaustrat...

r. Leipzig, 2. Januar. Vorgestern Abend eröffnete das hier so gern gesehene und wegen seiner vorzüglichen Leistungen wohlbekannte Trompeter-Orchester...

r. Leipzig, 2. Januar. Der heutige Samentag im Peterbierel stattfand, hatte sich heuer einer ungewöhnlich regen Frequenz zu erfreuen...

r. Leipzig, 2. Januar. Auf dem letzten Gauertag des Sauerbundes Borna, zu welchem die Turnvereine Borna, Reithain, Lausitz...

Von der Gesamtzahl der Preußen wurden 239 Theologie, 676 Jurisprudenz, 391 Medicin, 533 Philosophie, 119 Geschichte und Geographie, 189 Mathematik und Naturwissenschaften, 6 Cameralia und Landwirtschaft, 119 Nichtpreussische Deutsche sind 236, aus den übrigen europäischen Staaten 216, aus den außereuropäischen Staaten 90, zusammen 569 immatriculiert, wovon 309 in diesem Semester angekommen sind. Außer den Immatriculierten sind zum Hören der Vorlesungen berechtigt: 96 Pharmaceuten, 20 Zahnheilkundebeisitzer, 108 Cleren des Friedrich-Wilhelms-Instituts und 86 der Medicinisch-Chirurgischen Militärakademie, 783 Cleren der Lawakademie, 81 Berg-, 302 Gewerbeschulen, 45 Cleren des Landwirtschaftlichen Instituts, 6 remunerirte Schüler der Akademie der Künste, 51 ohne Immatriculation zugelassene, zusammen 1578. Es nehmen also 4181 an den Vorlesungen theil.

Man theilt der „Presse“ aus Erlangen mit, daß am 30. December in der dortigen Kreis-Irrenanstalt der wegen Weichelnordes durch Gift, begangen an seiner Frau Kathilde Chorinsky, geb. Ruff, zu zwanzigjähriger Zuchthausstrafe verurtheilte gewesene Graf Gustav Chorinsky gestorben sei. Chorinsky befand sich seit drei Jahren im Irrenhause. Sein Zustand war ein in hohem Grade kläglicher. Seine Gehirnzerüttung brachte ihm jetzt den Tod. Dagegen befindet sich die wegen desselben Verbrechens zu 18 Jahren verurtheilte, in Raudorf ihre Strafe büßende Julie Ebergenyi sehr wohl. Sie hofft baldigst begnadigt zu werden, wenigstens macht sie große Anstrengungen hierzu; denn sie schreibt nicht selten an verschiedene Advocaten Briefe, worin sie bittet, man möge ihr Gnadengesuche machen und für sie mannigfache Wege zum Zweck ihrer Befreiung unternehmen. Freilich blieb bisher jeder Schritt erfolglos, und Julie Ebergenyi ist jetzt auch um die Hoffnung ärmer, jemals mit ihrem Gatten zusammenkommen zu können. Dem Vernehmen nach steht von dem Director der Erlanger Irrenanstalt, Professor Dr. Hagen, eine größere Arbeit und zwar eine neue Folge der Studien über den Rechtsfall Chorinsky-Ebergenyi in Aussicht. Man ist mit Recht auf dieses Buch sehr gespannt.

Handel und Industrie.

Nach einer in London erschienenen Bekanntmachung haben die Inhaber 5 1/2 % türkischer Bonds, welche die Bezahlung der Zinsen des letzten Semesters an einem europäischen Plage zu erhalten wünschen, hiervon

eine der Agenturen der kaiserlich österreichischen Bank bis zum 9. Februar zu verhandeln.

In Elberfeld ist vor einigen Tagen eine Bergisch-Märkische Bank gegründet worden. Capital 4 1/2 Millionen Thaler. Ein Theil davon ist auf den Namen der Provinzial-Disconto-Gesellschaft gestellt, ein anderer Theil der Aktien wird an den Markt kommen.

In der Generalversammlung der vereinigten Hamburg-Magdeburger Dampfschiffahrts-Compagnie wurde das neue revidirte Statut genehmigt. Das Stammactien-capital wird durch die Kettenfährt von 360,000 auf 800,000 Thlr. erhöht. Die Actionnaire können den Betrag a pari zahlen.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens.

Table with 4 columns: Location, Temp. am 30. Dec., Location, Temp. am 30. Dec. Includes cities like Brüssel, Grönningen, Greenwich, Valencia, Havre, Bresl., Paris, Strassburg, Lyon, Bordeaux, Bayonne, Marseille, Toulon, Barcelona, Bilbao, Lissabon, Madrid, Alicante, Palermo, Neapel, Rom, Florenz, Bern, Triest, Wien, Constantinopel, Odessa, Moskau, Riga, Petersburg, Helsingfors, Haparanda, Stockholm, Leipzig.

Nach telegraphischen Depeschen aus Berlin und andern Nachrichten um 6 Uhr Morgens

Table with 4 columns: Location, Temp. am 30. Dec., Location, Temp. am 30. Dec. Includes cities like Memel, Königsberg, Danzig, Posen, Putbus, Stettin, Berlin, Breslau, Dresden, Bautzen, Zwickau, Köln, Trier, Münster.

Telegraphischer Coursbericht.

Table with 2 columns: Location, Rate. Includes Hamburg, 2. Januar, (Schluß) with various exchange rates for London, Paris, etc.

Berlin, 2. Januar.

Table with 2 columns: Location, Rate. Includes Bergisch-Märkische, Berlin-Märkische, Köln-Minener, etc.

Frankfurt a. M., 2. Januar. (Schlußcourse)

Table with 2 columns: Location, Rate. Includes Pr. Cassenvereinsbank, Norddeutsche, etc.

Wien, 2. Januar (Vorbericht)

Table with 2 columns: Location, Rate. Includes Oester. Staatsbahn, Anglo-Austria-Bank, etc.

Wien, 2. Januar. (Schlußcourse)

Table with 2 columns: Location, Rate. Includes Papier-Rente, Silber-Rente, Credit-Rente, etc.

Ubersicht, 2. Januar. (Baumwollenmarkt)

Table with 2 columns: Location, Rate. Includes Ubersicht, 2. Januar, (Baumwollenmarkt) with various cotton market data.

Telegraphische Depeschen.

Verfaillt, 1. Januar. Der Präsident der Republik empfangt heute Mittag die Glückwünsche des bei der hiesigen Regierung accreditirten diplomatischen Corps. Eine Ansprache wurde nicht gehalten. Vereis gestern hatte Thiers Gratulationsbesuche mit dem Präsidenten der Nationalversammlung ausgetauscht und alsdann die Glückwünsche zahlreicher Abgeordneter aller Parteien entgegengenommen.

Rom, 2. Januar. Auf Befehl des Königs begab sich dessen Adjutant General Bralorma, begleitet von einem Ordonnanzofficier, in den Vatican zur Beglückwünschung des Papstes Namens des Königs. Der General wurde von Antonelli empfangen, welcher erklärte, der Papst könne ihn wegen eines leichten Unwohlseins nicht empfangen, doch werde er dem Papste die freundliche Botschaft des Königs übermitteln. Antonelli bat Bralorma, dem Könige den Ausdruck des Dankes und der Ehrerbietung Antonelli's zu überbringen.

Angemeldete Fremde.

- List of names and addresses: Allen, Kfm. a. New-York, D. de Ruffe. Kitzberg, Kfm. a. Cassel, D. St. London. ... Stein, Kfm. a. Petersburg, und Schwarz, Wittergutsbef. a. Cöthen, D. Haupte. ...